

Selbsttest

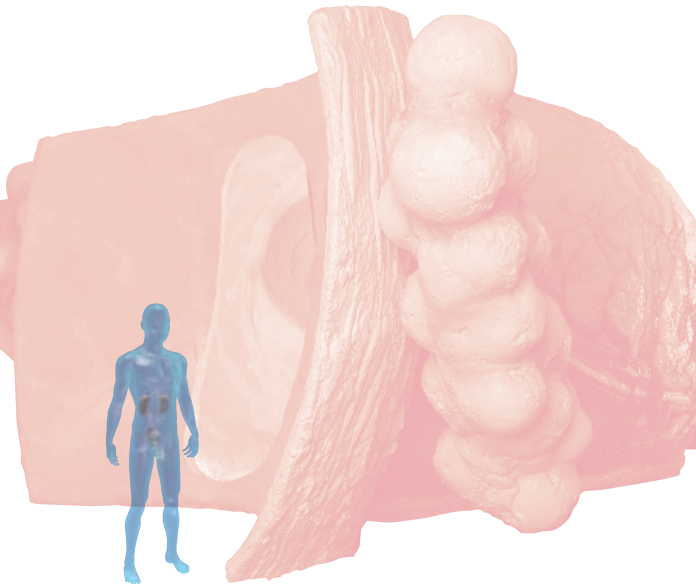
Möglichkeiten der Prostatakrebs-Früherkennung nutzen

Ob auch Sie zur Prostatakrebs-Früherkennung gehen sollten, zeigen schon vier einfache Fragen:

- Sind Sie 50 Jahre alt oder älter?
- Haben Sie Probleme beim Wasserlassen?
- Haben Sie im letzten Jahr ihre Prostata-Untersuchung versäumt?
- Gibt es in Ihrer Verwandtschaft jemanden mit einem Prostataleiden?

Wenn Sie mindestens zweimal mit „Ja“ geantwortet haben, sollten Sie Ihren Arzt aufsuchen.

Die Heidelberger Initiative Männergesundheit 2006 bietet Ihnen die Gelegenheit, bei den Experten vor Ort nachzufragen und sich rund um Ihre Gesundheit zu informieren.



Das begehbare Prostatamodell klärt auf.

Wegbeschreibung

Akademie für Ältere Heidelberg:

Mit dem Auto:

Die Bergheimer Straße erreicht man in Verlängerung des Autobahnendes Heidelberg (B 656) in Richtung Bismarckplatz.

Im Ort: Vom Bismarckplatz aus ist die Bergheimer Straße mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar: Haltestelle Volkshochschule

Krankenhaus Salem:

Mit dem Auto:

Ab Autobahnende (B 656) über Ernst-Waltz-Brücke in Richtung Berliner Straße zum Stadtteil Handschuhsheim – dort ausgeschildert.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Straßenbahnlinie 1 und 3 bis zur Haltestelle Froschäckerweg;
Straßenbahnlinie 4 bis zur Haltestelle Heiligenbergschule;

OEG bis zur Haltestelle OEG-Bahnhof Heidelberg-Handschuhsheim (Hans-Thoma-Platz)

Mit freundlicher Unterstützung von:

Takeda Pharma GmbH, Aachen



Takeda Pharma

Weitere Informationen unter:

www.prostata.de

Heidelberger Initiative
Männergesundheit 2006



Takeda Pharma



Initiative Männergesundheit

Soll Man(n) oder soll Man(n) nicht ?

Die begehbare Prostata auf Tour.



Akademie für Ältere Heidelberg
Volkshochschule
Bergheimer Straße 76 und
Krankenhaus Salem
Urologische Klinik
Zeppelinstraße 11 – 33
Heidelberg

07. Dezember 2006
10.00 bis 17.00 Uhr

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Männer!



Die Entartung der Prostata ist die häufigste Krebserkrankung des Mannes. Wird die Krebserkrankung früh genug erkannt, kann sie in den meisten Fällen geheilt werden. Leider wird diese Erkrankung jedoch bei der Mehrzahl der Patienten heutzutage immer noch zu spät erkannt, so dass eine Heilung in aller Regel nicht mehr möglich ist. Trotz dieser alarmierenden Tatsachen nutzen nur rund 15 Prozent der Männer die von den gesetzlichen Krankenkassen angebotenen Früherkennungsmaßnahmen ab dem 45. Lebensjahr.

Solange die Prostata keine Beschwerden bereitet, denken wahrscheinlich nur wenige Männer über diese kastanien-große Drüse in ihrem Körper und über deren Funktion nach. Bekanntlich vereinigen sich in der Prostata die wichtigen Harn- und Samenwege. Erkrankungen der Prostata können daher vielfältige Konsequenzen nach sich ziehen. Um das feine Zusammenspiel von Prostata, Harnblase, Harnröhre und Beckenboden zu verdeutlichen, hat ein Expertenteam von Urologen das Modell des Organs im Maßstab von 200:1 entworfen und dessen Umsetzung wissenschaftlich begleitet. Über die Anatomie der Prostata und der benachbarten Organe hinaus werden im Modell gutartige und bösartige Erkrankungen dargestellt.

Die begehbare Prostata möchte daher jeden Mann daran erinnern, auf sich und seine Gesundheit zu achten und regelmäßig die jährlichen Vorsorgeuntersuchungen wahrzunehmen!

Die Veranstalter.

Programm

Heidelberger Initiative Männergesundheit 2006

07. Dezember 2006
10.00 bis 17.00 Uhr

Akademie für Ältere Heidelberg
Volkshochschule, Bergheimer Straße 76
und
Krankenhaus Salem
Urologische Klinik
Zeppelinstraße 11 – 33
Heidelberg

- Ort:** *Akademie für Ältere Heidelberg*
- 10.15 Uhr** **Eröffnung und Begrüßung**
- 10.30 Uhr** **Rund um die Prostata**
Was Man(n) darüber wissen sollte
Priv.-Doz. Dr. U. Iking, Heidelberg
- 11.15 Uhr** **Neue Behandlungsmöglichkeiten der Inkontinenz des Mannes**
Dr. Ch. Weber, Heidelberg
- Ort:** *Krankenhaus Salem*
- 14.00 Uhr** **Zur Geschichte der Prostatabehandlung**
Priv.-Doz. Dr. U. Iking, Heidelberg
- 14.30 Uhr** **Behandlungsmöglichkeiten des Prostatakrebses**
Dr. Ch. Weber, Heidelberg
- 15.00 Uhr** **Behandlungsmöglichkeiten der akuten und chronischen Prostatitis**
Dr. S. Zillich, Heidelberg
- 15.30 Uhr** **Der GreenLight-Laser**
Eine neue Behandlungsmöglichkeit der gutartigen Prostatavergrößerung
Dr. A. von Manitus, Heidelberg
- 11.00 bis 17.00 Uhr** **Während der Veranstaltung haben Sie die Möglichkeit mit den Experten vor Ort zu sprechen und das Prostatamodell vor dem Krankenhaus Salem zu besichtigen.**

Veranstalter



AOK Rhein-Neckar
Bezirksdirektion Mannheim



Akademie für Ältere
Heidelberg

Akademie für Ältere Heidelberg
Volkshochschule, Bergheimer Straße 76, Heidelberg



Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Rhein-Neckar e.V.



Krankenhaus Salem, Urologische Klinik
Zeppelinstraße 11 – 33, Heidelberg

